

B 6387

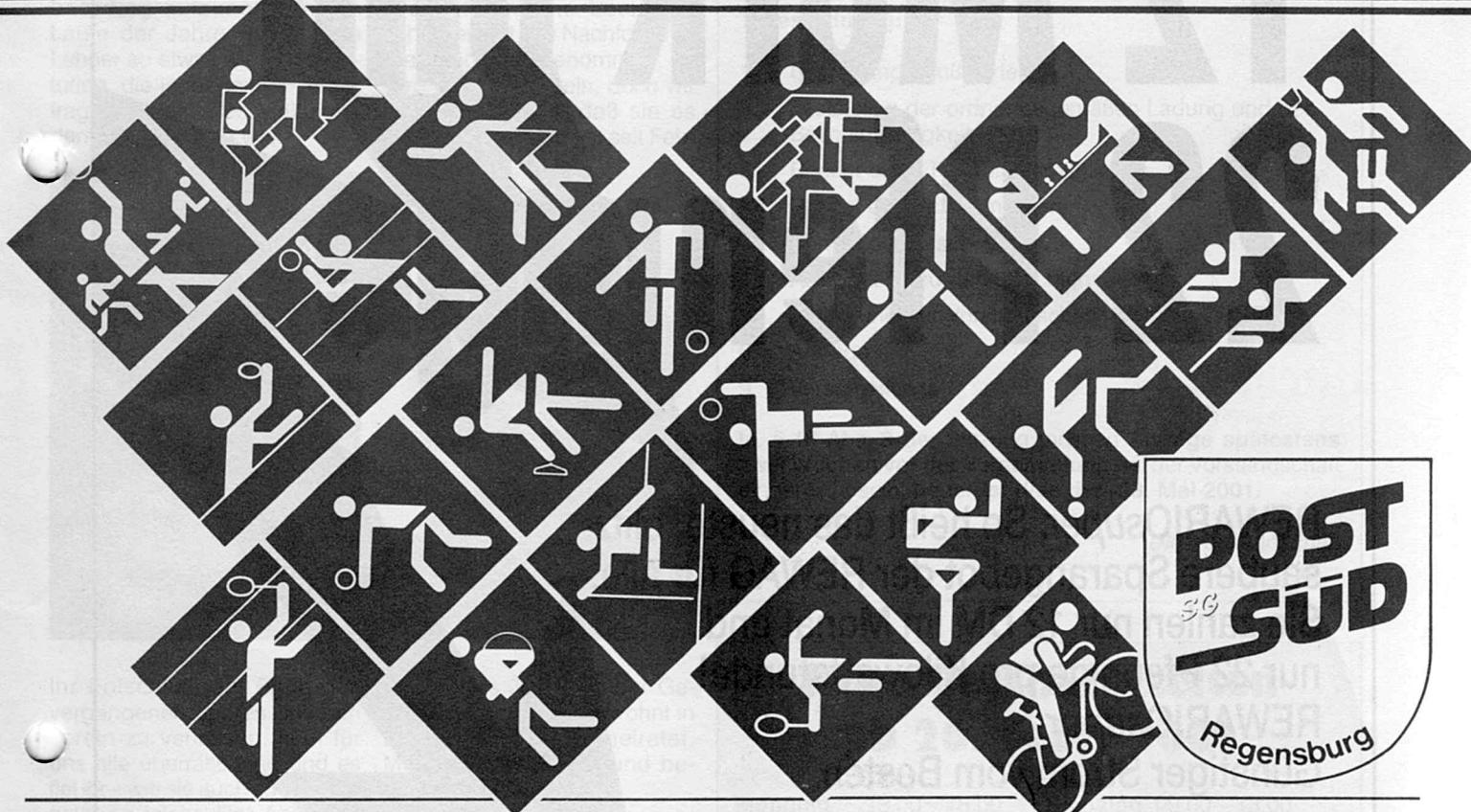
POST/SÜD

Kurier

1/2001

Jan. – März

Magazin der Sportgemeinschaft Post/Süd Regensburg e.V.



Die Nr. 1 zwischen Regensburg und Linz!

**Die ganze Welt des Wohnens
in günstiger Riesenauswahl!**

...mehr sog
i ned!

1 Tasse
Kaffee
nur

1:

Regensburg
hiendl Wunderland
des Wohnens

Wir freuen uns auf Sie: Montag-Freitag 9.30-20.00 Uhr · Samstag 9.00-16.00 Uhr

Wechsel in der Geschäftsstelle

Frau Roswitha Lehner steht unserem Verein seit Jahresende 2000 nicht mehr zur Verfügung. Die älteren Mitglieder unseres Vereins werden ihren Vater, Herrn Seitz, noch kennen, der über ein Jahrzehnt die Geschäftsstelle an der Prüfeninger Straße leitete. So war es für sie kein Problem, diese Tätigkeit 1988 am Kaulbachweg aufzunehmen. Im Laufe der Jahre wurde Frau Lehner so etwas wie eine Institution, die jeder kannte, jeder fragte, die fast alles wußte und deren Rat begehrte war.



Sie führt auch noch in der Fußballabteilung die Geschäfte des zurückgetretenen Kassiers kommissarisch weiter. An dieser Stelle ein herzliches Danke für die geleistete Arbeit und ihr eingebrachtes Engagement. Wir wünschen ihr für die Zukunft weiteren Erfolg und alles Gute.

Die entstandene Lücke zu schließen hat ihre Nachfolgerin, Frau Engel, vorgenommen. Es wird nicht leicht sein, doch wir sind überzeugt, daß sie es schafft. Frau Engel ist seit Februar



Ihr Entschluß, am Ende des vergangenen Jahres unseren Verein zu verlassen, kam für uns alle überraschend und es fiel ihr – wie sie auch zugab – gar nicht so leicht. Der Abschied war aber letztendlich nicht absolut. Man kann sie gelegentlich in unserem Vereinsheim antreffen. Sie ist weiterhin unserem Verein verbunden geblieben und als Übungsleiterin in der Damengymnastik tätig.

ruar dieses Jahres in der Geschäftsstelle tätig. Sie wohnt in Lappersdorf, ist verheiratet, Mutter dreier Kinder und begeisterte Skifahrerin.

Wir wünschen ihr ein gutes Gelingen und sollte sie ihnen in der Geschäftsstelle nicht sofort helfen können, bitten wir um Nachsicht, denn aller Anfang ist schwer.

Der Druckfehlerteufel hat sich eingeschlichen

In der letzten Ausgabe (4 / 2000) wurde - auf Seite 15- Herr Norbert Bambl nicht mehr als Präsidiumsmitglied erwähnt. Daraufhin wurde mehrmals in der Geschäftsstelle nachgefragt, warum Herr Bambl seine ehrenamtliche Tätigkeit im Verein nicht mehr ausführt. Die Antwort ist ganz einfach; es hat sich der Druckfehlerteufel eingeschlichen. Herr Bambl ist auch weiterhin für die SG Post / Süd tätig. Ich hoffe, dass hiermit alle Unklarheiten beseitigt sind.

Günther Lösch

Einladung zur Delegiertenversammlung

Wir laden Sie hiermit recht herzlich ein zur

Delegiertenversammlung

am Freitag, den 18. Mai 2001 - 19.30 Uhr
in der Sportgaststätte am Kaulbachweg

Tagesordnung:

1. Begrüßung Grußworte
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschußfähigkeit
3. Bericht eines Präsidiumsmitgliedes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Anträge
9. Verschiedenes

Lt. § 16 Abs. 3 der Satzung müssen **Anträge spätestens zwei Wochen vor der Versammlung** bei der Vorstandschaft eingereicht sein, heuer ist dies der **03. Mai 2001**.

Die Vorstandschaft

Neue Geschäftszeiten ab 26. Febr. 2001

Montag 13.00 – 18.00 Dienstag 09.00 – 13.00

Mittwoch 13.00 – 18.00

Donnerstag 13.00 – 18.00 Freitag 09.00 – 13.00

Mitglieder

werben



Mitglieder

DER LEICHTERE WEG ZU BESSEREN SACHWERTEN

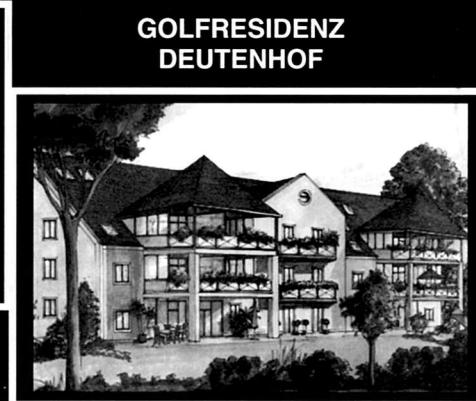
Die **SÜDFINANZ AG** bietet Ihren Kunden alle Vorteile für eine sorgenfreie und sichere Investition in Sachwerte. Die Integrität bei der Beratung ist unsere Unternehmensgrundlage. Der Sachverstand für richtige Entscheidungen ist unser Kapital. Das Vertrauen unserer Kunden ist unsere Existenz.

Alle Leistungen und Informationen, die für fundierte Entscheidungen zu einer Sachwertanlage benötigt werden, sind bei der **SÜDFINANZ AG** unter einem Dach. Das spart Kosten, Zeit und gibt Entscheidungssicherheit.

Die Dienstleistungen der **SÜDFINANZ AG** spannen einen Bogen vom jungen Anleger bis zum kapitalstarken Investor. Und genau das macht dieses Konzept so einzigartig.



AM INSELPARK



GRAF STERNBERG ENSEMBLE

Vermietung und Haus- / Mietverwaltung

Anlage Immobilien

Maklerdienste

Immobilien Ansparfonds

Eigengenutzte Immobilien

Gewerbeimmobilien

Projektentwicklung



Stammhaus der Südfinanz AG in Regensburg

SÜDFINANZ
AKTIENGESELLSCHAFT

Schwarze-Bären-Str. 10 ♦ 93047 Regensburg ♦ Tel.: 0941/50 47 0 ♦ Fax: 0941/50 47 140

Tennis

Tennisabteilung: Vorschau auf die neue Spielsaison

Die Tennisabteilung ist dabei, ihren Winterschlaf zu beenden und sich körperlich und mental auf die kommende Saison vorzubereiten.

Wie sieht's aus bei den Mannschaften?

Am schlechtesten wohl bei den Herren I in der Bezirksliga. Nachdem man sich voriges Jahr als Tabellenletzter mit einem katastrophalen Punkte-

verhältnis aus der Landesliga verabschieden musste, sieht Mannschaftsführer und Trainer Harald Held auch heuer wenig Möglichkeiten, die Klasse zu erhalten. Zum einen herrscht ein notorisches Mangel an Spitzenspielern, zum anderen haben gleich mehrere Spieler auf einmal die Mannschaft verlassen. Eine zweite Herrenmannschaft wird es unter diesen Umständen dieses Jahr erst gar nicht geben.

Bei den 1. Damen strebt man wie jedes Jahr den Erhalt der Bezirksliga an und kann ein der Spielklasse angemessenes Team ins Rennen schicken. Zu Saisonbeginn war sogar die Rede von einem möglichen Aufstieg in die Landesliga gewesen. Leider mußten diese Hoffnungen nach anfänglicher Euphorie wieder begraben werden, da kurzfristig zwei interessierte Nachwuchstalente durch andere Vereine abgeworben wurden. Der berufsbedingte Wechsel der Spitzenspielerin Julia Tschau zum TV Aschaffenburg konnte zum Teil ausgeglichen werden durch die zwei Neuzugänge Birgit Lehner und Angelika Gilitzer.

Beständigkeit der Mannschaften und konstante Erfolge zeichnen die Senioren-40-Teams der Tennisabteilung aus.

So waren die Seniorinnen 40

letztes Jahr nach heißumkämpften Begegnungen in die Bayernliga aufgestiegen und freuen sich, in einer so hohen Spielklasse mitmischen zu dürfen. Ziel ist der Klassenerhalt. Die Auslosung hat es gut gemeint mit unseren Damen. Die Saison beginnt mit zwei Heimspielen und relativ schwachen Gegnern. Am 1. Mai ist der an Position 7 aufgefahrt TC Weiß-Blau Schweinfurt zu Gast, am 6. Mai der TSV Schwebheim, die Nummer 4.

sem Jahr einen Platz im ersten Drittel an. Man konnte sich nicht wesentlich verstärken, hofft aber darauf, diesmal vom Verletzungsspech verschont zu bleiben. Neu in der Gruppe ist der Bayernliga-Absteiger DRC Ingolstadt, der TC Rot-Weiß Amberg sowie der TC Schwarz-Weiß Pegnitz. Neu ist auch eine geänderte Gebietsaufteilung, die die Anfahrtswege verkürzt. Der Raum Unterfranken braucht erstmals nicht angefahren zu werden.

Dahms visiert man einen Platz unter den ersten Drei an. Am wichtigsten ist aber für Mannschaftsführer Christian Pregler die gute Stimmung und Harmonie, die diese Mannschaft zusammenhält.

Bei der Jugend hat sich im Großen und Ganzen nichts geändert, die Anzahl der gemeldeten Mannschaften bleibt gleich.

Seit Oktober 1999 liegt die sportliche Verantwortung in den Händen von Harald Held, dessen Tennisschule zu einer festen Einrichtung des Vereins geworden ist: Sie bietet leistungsorientiertes Training für Spieler der Erwachsenen- und Jugendmannschaften sowie Einzel- und Gruppenunterricht für Hobbyspieler. Harald Held war in einer der Herrenmannschaften selbst als Spieler aktiv und stand der Damenmannschaft während der Medenrunde und im Training mit Rat und Tat zur Seite. Spieler, die an Trainerstunden interessiert sind, können Informationen beziehen unter der Nummer 0172-9128281.

Bleibt zu hoffen, dass die Wettkämpfe ähnlich harmonisch wie letztes Jahr ablaufen und die Plätze rechtzeitig in einwandfreiem Zustand sind. Wir wünschen allen eine schöne und erfolgreiche Tennissaison.

Eva Kunz

Einladung zur Jahres- hauptversammlung

Die Tennisabteilung lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 05.04.01. Beginn 19.30 Uhr im Vereinsheim im Sportpark Post / Süd am Kaulbachweg.

Die Mitglieder der Tennisabteilung werden um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Bei den Herren 40 sieht es nach anfänglichen Schwierigkeiten, die Mannschaft zusammenzuhalten, positiv aus und man fühlt sich stark genug, ein weiteres Mal die Bayernliga zu erhalten. Spitzenspieler Gyula Tuoczy (letztes Jahr eine 7:0 - Bilanz an Position 1!) wird auch dieses Jahr wieder zur Verfügung stehen und Helmut Wicht ist als Neuzugang zu der Truppe gestoßen. Bedauerlich ist der Wechsel des Stammspielers Toni Bleicher zum Landesligaaufsteiger TV Hemau. Mit ihm hätte man einen der vorderen Tabellenplätze anvisieren können. Die ersten Gegner sind am 1. Mai der TC Grün-Weiß Bayreuth und am Sonntag darauf der Regionalligaabsteiger 1. FC Nürnberg. Beide Spiele finden am Kaulbachweg statt. Die zweite Mannschaft der Herren 40 ist weiterhin gemeldet und wird nach ihrem Abstieg aus der Bezirksliga in der spielstärkemäßig angebrachteren Bezirksklasse 1 aufschlagen.

Das Team der Herren 60, das in der letzten Saison nur den 5. Tabellenplatz der Landesliga belegen konnte, strebt in die-

fen. Mit drei Verstärkungen aus der letztjährigen 40ger-Mannschaft ist man dafür gut gerüstet. Die Spieler sind hochmotiviert und man kann nur hoffen, dass sie im Gegensatz zum letzten Jahr von Verletzungen verschont bleiben und ... ihren Urlaub auf später verschieben!

Das Team der Herren 30 will ebenfalls seinen 4. Tabellenplatz verbessern. Verstärkt durch den Spieler Markus

Letzte Meldung - erste Punktspieltermine

Alle drei überregionalen Teams starten am 01.Mai (10.00 Uhr) zu Hause in die neue Saison.

Damen 40 - TC Blau - Weiß Schweinfurt
Herren 40 - TC Grün - Weiß Bayreuth
Beide Teams in der Bayernliga

Herren 60 - MTC Wassertrüdingen
Landesliga

Wer unterstützt die Teams durch einen Besuch der Spiele ?

Herzlich willkommen

Wir begrüßen Sie recht herzlich bei unserem Verein. Gerade weil Sie neu sind, wünschen wir, daß Sie sich in Ihrer Abteilung recht bald wohl fühlen und die Freude am Sportbetrieb finden mögen, die Ihnen persönlich Bereicherung und gesundheitlichen Gewinn beschert.

Adler Yannick
Augustin Adrian
Bezold Roman
Bezold Theo
Blank Florian
Bleil Tim
Bleil Fabian
Bongaev Stanislav
Brantl Johannes
Brock Christina
Brunner Achim
Bucher Patrick
Deml Stefan
Ebensberger Jonas
Eckert Angela
Ehrl Johann
Ellmann Simon
Enderl Angelika
Förster Anni
Gammel Rita
Germann Reiner
Greiff Julien

Hager Robert
Hüttenkofer Manfred
Johannbauer Markus
Kettl Alexander
Klein Anke
Kohl Anna
Kreuzer Jakob
Kreuzer Anton
Krey Almut
Lackermeier Matthias
Lampe Philip
Landwehr Stefan
Lintl Stefan
Mahl Benjamin
Michl Sylvia
Miltschitzky Maria
Nimbs Florian
Pollack Emmi
Posl Martina
Rettenberger-Zweck Philip
Robatzek Julian
Schafberger Bernd
Schelbert Hilde
Schifferl Selina
Schindler Sonja
Schlauderer Matthias
Schmid Katharina
Schmidt Lion
Schmidt Raphael
Schröder Jakob
Völkner Ann-Kathrin
Wagenthaler Brigitte
Zimmermann Simon

WIR GRATULIEREN HERZLICH

Alles Gute, Gesundheit und Erfolg wünscht die SG Post/Süd allen Ihren Geburtstagskindern und besonders zu -

65 Jahre:

Brem Günther, Dietl Elisabeth, Hanske Inge, Hein Elisabeth, Stadler Herbert, Wankerl Günter, Query Annemarie, Schmalzbauer Elisabeth

70 Jahre:

Bachleitner Erich, Gruber Josef, Heitzer Otto, Sprittulle Mathilde, Rauscher Rupert

75 Jahre:

Amann Anna, Engelbrecht Johann, Hagner Max, Hofmeister Johanna, Holzinger Georg, Knorr Theresia

80 Jahre:

Geng Emilie, Soller Rigobert

85 Jahre:

Lindner Elfriede

55 Jahre:

Arnold Roswitha, Eberl Max, Harangozo Stefan, Luef Christine, Meckl Hedwig, Riepl Anita

60 Jahre:

Dirrigl Georg, Jaggo Werner, Klenner Gudula, Schieber Maria, Seifert Rudolf, Simmel Hannelore, Ipfelkofer Edmund

Haben Sie . . .

ein neues Konto oder eine neue Adresse ? Um Rücksendungen oder Bankrücklasten zu vermeiden, bitten wir Sie um Mitteilung an unsere Geschäftsstelle.

PIETÄT-BESTATTUNGEN

Rudi Staechk

Erd- und Feuerbestattungen, Überführungen

Seit über 30 Jahren in Regensburg

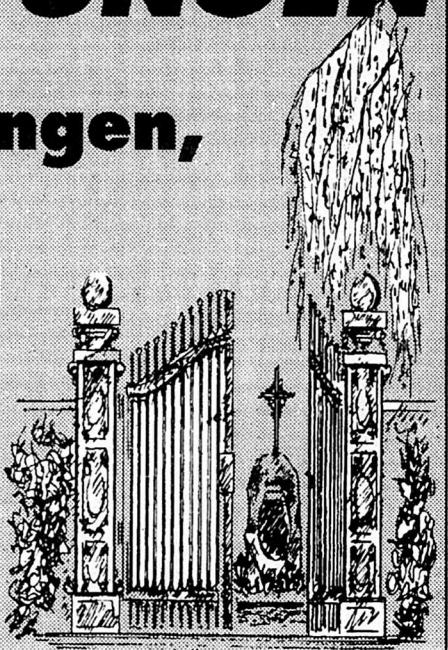
Tag und Nacht erreichbar

ZENTRALE: 93049 Regensburg, Prüfeninger Straße 78
Telefon (09 41) 2 19 67, Fax (09 41) 2 27 48

FILIALEN:

93086 Wörth a. d. Donau
Regensburger Straße 10
Tel. (0 94 82) 29 48

93133 Burglengenfeld
Kallmünzer Straße 10
Tel. (0 94 71) 85 46



Schach

Schach - Die Erste schlägt sich wacker in der Bezirksliga

Erste Mannschaft:

Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga war allen klar, dass es im Kampf um den Klassen-erhalt sehr schwer wird. Nach 6 von 9 Spielen stehen wir mit 5 : 7 Punkten als Tabellen-siebter im hinteren Mittelfeld. Zwei der drei Hauptkonkur- renten konnten wir mit jeweils 4 ½ : 3 ½

Punkte nach teilweise dramati- schem Spielverlauf niederrin- gen. Gegen den dritten Konku- renten spielten wir immerhin unentschieden. Leider hat es der Schachverband nicht ge- schafft, die Zahl der Absteiger bei Saisonbeginn festzulegen. Es macht meist einen sehr gro- ßen Unterschied im zu errei- chenden Punktekonto, ob nur eine oder gar drei Mannscha-ften absteigen müssen. Um si- cher zu gehen, sollten wir in den drei noch ausstehenden

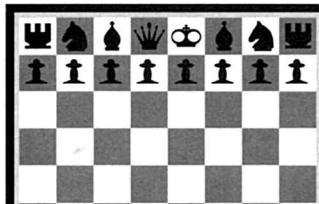
Spielen noch drei Punkte ho- len. Da wir fast ausschließlich gegen höher eingeschätzte Teams antreten müssen, wird dies nicht leicht. Unsere bis- herige Stärke lag in der Ausgeglichenheit auf den hinteren Bret- tern. Wir sind regelmäßig in der Lage, mit „Ersatzspielern“ Aus- fälle zu kompensieren.

Zweite Mannschaft:

Die Zweite schlägt sich in der 2. Kreisliga ebenfalls ganz wa-cker. Mit derzeit 5 : 5 Punkten scheint der Klassenerhalt kein Thema zu sein. Dabei mußte die Zweite sehr häufig ihre Spitzenspieler für die Erste abgeben.

Jugend:

Das regelmäßige Jugend- training am Freitag Nachmittag wurde seit etwa einem halben Jahr immer schlechter frequen-



tiert. Am Ende waren es nur noch ein bis zwei Schüler, die regelmäßig kamen. Dies ist besonders schade, da wir uns sogar mit privaten Spenden ein Demobrett für etwa 400,— DM anschaffen konnten. Auch ste- hen engagierte Trainer zur Ver- fügung. Wir haben nun den Freitag-Trainingsbetrieb bis auf weiteres eingestellt. Sollten sich wieder Interessenten finden, werden wir sicher wieder star- ten (H. Geiger Tel. 0941/ 400261).

Die „großen“ Jugendlichen spielen weiterhin in der Ober- falzliga. Sie müssen nun aber

der dünnen Personaldecke Tri- but zollen und in den drei letz- ten Spielen um den Abstieg kämpfen.

Ergebnisse der Vereins- meisterschaft 2000:

Sieger wurde unser „Abonne- mentmeister“ Phillip Großmann mit 6 Punkten aus 7 Spielen. Auf Platz zwei und drei folgten punktgleich Harold Gutsch und Manfred Schmid mit jeweils 5 Punkten. Mit 4 ½ Punkten lan- deten Alfred Stegmeier und Siegfried Jordan auf Platz vier und fünf.

Als Fazit der Vereinsmeister- schaft 2000 kann man vielleicht festhalten, dass die drei Routi- niers auf den Plätzen drei bis fünf den Ansturm der Jugend nochmals abwehren konnten. Aber das kann bei den Meister- schaften 2001 schon ganz anders aussehen.



Thurn und Taxis
PILSENER

Handball

Handballjugend aktuell

Auf den Spuren von Schumi – unter diesem Motto stand der Herbstausflug der männlichen Handballjugend. Ziel der Fahrt war ProKart-Raceland in Wackersdorf. Auf der Indoor-Bahn konnten die Jungen – ausgerüstet mit Sturmhaube und Helm – ihre Fahrtalente unter Beweis stellen. Runde um Runde jagten sie in den 6,5-PS-Boliden über die Kart-Piste und stellten immer neue persönliche Bestzeiten auf. Auf der Heimfahrt sorgte die schriftliche Auswertung der Rundenzeiten der einzelnen Fahrer dann noch für viel Diskussionsstoff.

Zu ihrer Weihnachtsfeier machte sich die Handballjugend dieses Mal zunächst in den Hohengebrachinger Forst auf. Vom Treffpunkt real,- Parkplatz Pentling ging es in einer Nachtwanderung im Fackel- und Taschenlampenschein zum Waldspielplatz. Dort warteten auf die Kinder, Jugendlichen und Betreuerinnen bereits ein

warmer Punsch und Weihnachtsgebäck. Nachdem sich alle wieder ein bisschen aufgewärmt hatten, verlas die Trainerin der männlichen C-Jugend, Dagmar Bertuccini, ein Weihnachtsgedicht. Zum Abschluss stimmten alle ein gemeinsames Weihnachtslied an. Anschließend wurden die Kinder und Jugendlichen mit Unterstützung einiger Eltern ins Vereinsheim gebracht, wo die Feier nach Ehrung von drei Jugendspielern und Rückschau auf das vergangene Jahr bei einem gemeinsamen Essen gemütlich ausklang.

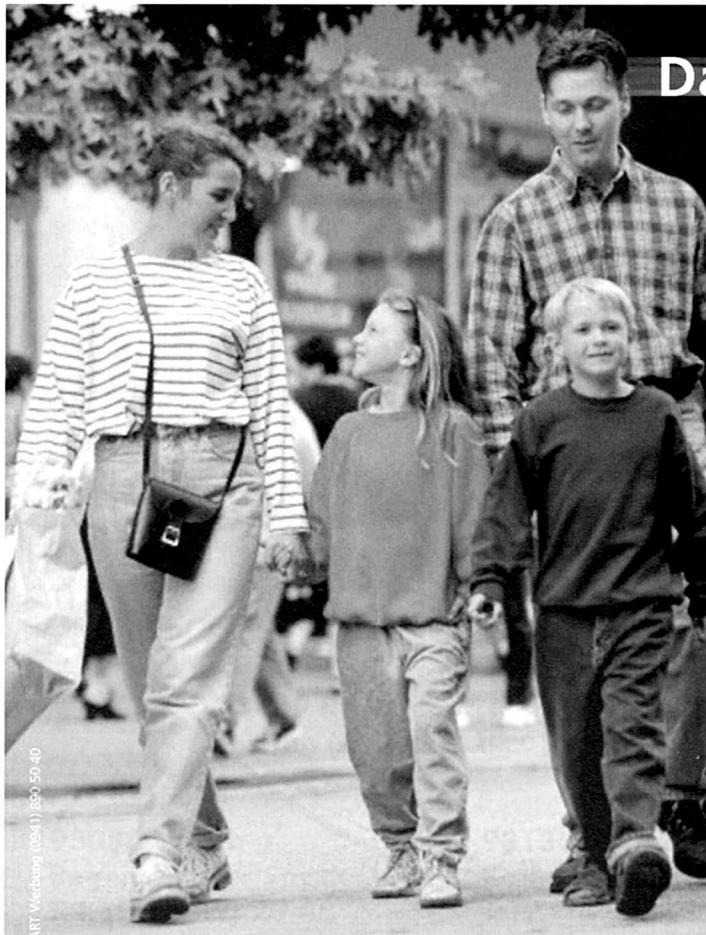
Sportlich verliefen die letzten Wochen und Monaten bei einzelnen Jugendmannschaften nicht immer so wie erhofft. So brachte die Übernahme des Traineramtes der weiblichen B-Jugend durch den 2. Abteilungsleiter Jack Lermer leider nicht den erwünschten Erfolg, musste die männliche C 1-Jugend feststellen, dass die Traubben in der Bezirksoberliga recht

hoch hängen, und hatte die männliche C 2-Jugend mit Trainer- und Personalproblemen zu kämpfen. Aber es gab auch sehr erfreuliche Entwicklungen: Die männliche B-Jugend hat sich trotz Personalproblemen zur zweitstärksten Mannschaft ihrer Altersklasse in Regensburg gemacht, die weibliche D-Jugend eilt unter ihrem Trainer Kurt Blaß von Sieg zu Sieg und nimmt inzwischen hinter den überragenden Mannschaften von der SG DJK SB/SC Regensburg und aus Burglengenfeld einen sehr guten dritten Platz in der Bezirkssklasse ein und im Mini-Bereich ist ein wahrer

Boom zu verzeichnen. Interessierte Kinder und Jugendliche sind zu einem Schnuppertraining jederzeit herzlich willkommen. Trainingszeiten: Mädchen 15 – 17 Jahre Dienstag und Donnerstag jeweils 18.30 – 20.00 Uhr, Mädchen 10 – 14 Jahre Donnerstag 16.45 – 18.30 Uhr, Jungen 14 – 16 Jahre Dienstag 16.30 – 18.30 Uhr und Donnerstag 18.00 – 19.30 Uhr, Jungen 11 – 14 Jahre Dienstag 16.30 – 18.30 Uhr, Mädchen und Jungen 5 – 8 Jahre Donnerstag 15.30 – 16.45 Uhr jeweils in DFH Königswiesen; Jungen 16 – 18 Jahre Dienstag 16.30 – 18.00 Uhr RT-Halle



Die Handball – Schummis kurz vorm Start



Das Einkaufszentrum für die ganze Familie

Hier stimmen
Auswahl
Service
Preise

kostenlose
Parkplätze
über 30
Fachgeschäfte
erwarten Sie

Hier finden Sie
Mode
Elektro
Elektronik
Bücher
Schmuck
Möbel
Lebensmittel
Gastronomie
Zeitschriften
Sport
Freizeit
Reisen
Drogerie
Spielzeug
Baumarkt
Dienstleister

hat's
KÖWE

Dr. Gessler Str. 45 • 93051 Regensburg • A93 Ausfahrt Königswiesen

Badminton Klasse gehalten

Wie schon ihm Herbst vergangenen Jahres vermutet, war die Regionalligasaison diesesmal nicht ganz so Nervenzerreibend, wie die Letzte. Es steht zwar noch ein Spiel zuhause aus, aber bei normalen Bedingungen wird hier der eine Punkt, der die absolute Sicherheit gibt erreicht.

Besser, ja sogar sehr gut, sieht es bei der 2. und 3. Mannschaft aus. Beide Mannschaften sind Tabellenführer und werden dies wohl auch am Ende sein. Das bedeutet für die zweite Mannschaft, mit den Spielern Benjamin Stäbler, Jaroslav Sloboda, Thomas Imlohn, Jochen Moll, Laura Künzer und Katharina Schmidt, die Berechtigung zu den Aufstiegsspielen der Bayernliga.

Die dritte Mannschaft mit Robert Aichner, Michael Schweinfurter, Michael Röhrl, Florian Haas, Sandra Schweinfurter, Pamela Dorfner und Anke Klein, die ich hiermit bei uns nochmal recht herzlich begrüßen möchte, könnte direkt von der A-Klasse in die

Bezirksliga Ndb/Opf aufsteigen.

Somit hätte die Badmintonabteilung für ihre Spielerinnen und Spieler drei durchgehende Spielklassen von der Bezirksliga bis zur Regionalliga. Bei der Jugend- und Schülermannschaft konnte der 2. bzw. 1. Platz im Bezirk erreicht werden. Die Schülermannschaft schaffte dann noch unter der Leitung von Jugendwart Bernd Schmidt eine kleine Sensation bei der Bayerischen und belegte einen ausgezeichneten 3. Platz, obwohl die Mannschaft ohne die Nr. 1 Fabian Steiger (erkrankt) antreten mußte.

Bei den Einzelwettkämpfen hielten wie in der vergangen Zeit die Spieler Felix Künzer, Katharina Schmidt und Lukas Schmidt die Fahnen für die SG Post/Süd, hoch. Felix Künzer, das Ausnahmetalent erreichte bei der Bayerischen Aktiven EM den 2. Platz im HD und den 3. Platz im Mixed bei den Südostdeutschen Meisterschaften der Aktiven.

Bei den Bayerischen Junioren erreichte Felix Künzer mit seinem langjährigen Partner Sebastian Strödke den 1. Platz und bestätigte durch einen hervorragenden 2. Platz auch im Einzel sein können.

Katharina Schmidt startete in ihrer ersten Saison in U 19 und konnte sich auch als jüngere Spielerin bei den etablierten durchsetzen. Bei der Bayerischen belegte sie Platz 3 im DE und bei der Südostdeutschen Meisterschaften Platz 1 im DD und Platz 3 im Mixed mit ihren Partnern Julia Hauber und Michael Großschadl. Bei der Deutschen EM schaffte sie sogar auf Anhieb einen sensationellen 5. Platz mit ihrer

Stammpartnerin im DD. Das jüngste Talent Lukas Schmidt startete in der Altersklasse U 13 und erreichte bei der Bayerischen Platz 1 im HD und Platz 2 im HE. Jeweils Platz 3 erreichte Lukas Schmidt dann in der nächsten Hürde bei der Südostdeutschen EM im Einzel und Doppel.

Bei einem Blick in die Zukunft ist mir angesichts dieser Erfolge um die Badmintonabteilung nicht bange, zumal nun auch im Trainerbereich durch die jungen Spieler Bernd Schwarz, Robert Aichner und Thomas Imlohn sich ein Generationswechsel anbahnt.

Mit freundlichen Grüßen
Fritz Schweinfurter

Damengymnastik

AEROBIC - AEROBIC

Lust auf Bewegung und Bodystyling

Dann schaut bei

A E R O B I C

vorbei, ab sofort wieder regelmäßig mit Sabine.

Wann: Jeden Dienstag, 18.30 Uhr - 19.30 Uhr

Wo: Vereinshalle am Kaulbachweg

Info: Fr. Lehner 0179/4507059



Wandern

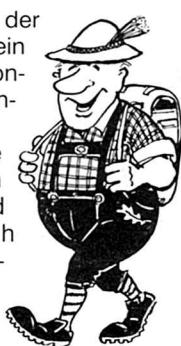
Wanderfahrt zum Böhmweg Samstag, den 7. Oktober 2000

Diesmal meinte es das Wetter nicht gut mit uns. Trotz des Regens hatten sich über 40 Wanderer um 8.00 Uhr am Kaulbachweg eingefunden. Der Bus war fast voll. Unsere Fahrt auf der Autobahn führte uns bis Deggendorf und dann auf der Landstraße zur Rusel. Auf halber Höhe bogen wir ab nach Greising, von wo aus wir unsere Wanderung begannen. Grau und naß war der Wald. Zuerst gings bergab, später etwas bergauf über Frohnreuth, Hermannsried. An der Wallfahrtsstätte St. Hermann besichtigten wir die Kirche und die 2 kleinen Kapellen. Von da aus hatten wir nur noch eine kleine Weile zu laufen nach Bischofsmais. Dort kehrten wir im Gasthof „Zur Alten Post“ ein und aßen vorzüglich. Am Nachmittag stand der 2. Teil der Wanderung an. Über Waldwege wurde nach ca. 1 1/4 Stunden Schloßau erreicht und nach weiteren 1 1/4 Stunden kamen wir dann in Weißenstein an. Leider wurden wir den ganzen Tag von Dauerregen begleitet. Doch unsere Wanderabteilung bewies sich ziemlich „wetterfest“. Obwohl vormittags die Möglichkeit bestand gleich mit dem Bus nach Bodenmais zu fahren, nahm niemand dieses Angebot wahr. Am Nachmittag marschierten die meisten das erste Stück bis Schloßau mit, da waren 100 Höhenmeter zu überwinden, und fuhren den Rest mit dem Bus. Einige wenige machten es umgekehrt, sie legten die 400 Höhenmeter von Schloßau nach Weißenstein mit dem Bus zurück. Etliche wanderten aber die gesamten 5 Stunden im Regen. In Weißenstein trafen wir uns gegen 16.00 Uhr alle zum Kaffetrinken im Lokal. Um 17.15 Uhr fuhren wir los in Richtung Heimat. Die Fahrt verlief reibungslos, so trudelten wir gegen 19.45 Uhr in Regensburg am Kaulbachweg ein. Trotz des verregneten Tages hatten wir unseren Spaß.

Kartoffelwanderung am Samstag, den 21. Oktober 2000

Mehr als 40 Wanderfreunde trafen sich bei der Bundesbahnschule im Stadtwesten. Es war ein wunderbarer Herbsttag mit strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel bei angenehmer Temperatur. Auf der Mariaorter Brücke überquerten wir die Donau und marschierten auf feuchten Wegen weiter auf die Marienhöhe. Durch den Wald gelangten wir über den Gorihof nach Eiterzhausen, wo wir zur Naab hinunter steigen mussten. Am Ortsrand wechselten wir über die Naab. Am Goldberg war schon das traditionelle „Ruhlandsche Geburtstagbuffet“ aufgebaut. Es gab Wein, Wasser und von Fr. Ruhland liebevoll hergerichtete Häppchen. Da ließen wir uns gerne zu einer Rast einladen. So gestärkt, ging es nachher weiter durch den Wald und über die Felder zum Rigokreuz. Dort legten wir ein kurzes Gedenken für die verstorbenen Postwanderer ein. Bergab brauchten wir nicht mehr lange bis zum Gasthaus Krieger in Maria Ort. Wie alljährlich warteten schmackhafte Kartoffeln auf uns. Gegen 18.00 Uhr machten wir uns auf den Rückweg über die Naab und Donau zurück zur Bundesbahnschule, wo unsere Autos standen.

10 Wir hatten einen unterhaltsamen Nachmittag zusammen verbracht.



Faustball

Faustballabteilung gewinnt Kreispokal

Nachdem die Kreisligaspiele in der Halle erst am 01.03.01 mit dem dritten und letzten Spieltag in Neutraubling abgeschlossen werden, können wir heute nur von den abgeleisteten Hallenpokalspielen berichten. Am 20.12.00 fand zunächst in unserer Halle das alljährliche „Dieter Weser-Turnier“ für Seniorenmannschaften statt, an dem sich dieses Mal auf Kreisebene 6 Mannschaften beteiligten. Unsere Mannschaft wurde hinter dem TSV Neutraubling Zweiter mit 8:2 Punkten und

86:81 Bällen. Noch besser schlug sich unsere 1. Mannschaft beim Kreisliga-Pokalturnier am 11.02.01 in unserer Halle. Ungeschlagen mit 6:0 Punkten und 83:60 Bällen konnte sie ihre Aufgabe souverän lösen und den Kreispokal erstmalig nach Hause „schaukeln“, wozu die anschließende Siegesfeier in unserem Vereinslokal ein würdiger Abschluß war (E. Bujak, A. Bujak, M. Schaffelhuber, M. Himmelstoß, I. Knedler).

Wolfdieter Weser, Stv. AbtL

Rock'n Roll

Happy Shakers Kinderfasching

Der Kinderfasching, traditionell von der Rock'n'Roll - Abteilung "Happy Shakers" veranstaltet fand in diesem Jahr am 18. Februar statt. Obwohl sich die verantwortlichen Mühe machten und im Vorfeld für die Veranstaltung warben, ließ der Besuch zu wünschen übrig. Viele Tische blieben leer, doch diejenigen, die den Fasching besuchten kamen wie immer auf ihre Kosten. Für Unterhaltung sorgte in bewährter Manier Alois Stürzl mit seiner "ONE MAN MUSIC". Durch das Programm mit vielen Spielen für die Kleinen führte der Jugendwart der Happy Shakers Andreas Unterholzinger. Neben dem obligatorischen Auftritt der Nachwuchs-

Rock'n'Roller, diesmal unterstützt von einem D-Klassenpaar, den Geschwistern Obletschauser, gab es noch eine Überraschung: Das Kinderprinzenpaar der Neutraublinger Faschingsgesellschaft Saturalia zog mitsamt der Kindergarde ein, und erntete viel Applaus für ihre Aufführung. Warum der Besuch trotz alledem eher mäßig war, ist den Verantwortlichen unklar, und man wird sich überlegen, ob der Kinderfasching im nächsten Jahr noch stattfinden wird. Der Dank gilt natürlich unabhängig davon allen Helfern, die sich wieder einmal selbstverständlich bereiterklärten den Auf- und Abbau, sowie die Veranstaltung selbst möglich zu machen.



Kinderfasching der Rock 'n' Roll Abteilung

Schützen

Könige der SG POST / SÜD proklamiert

Jahresabschluß und Proklamation ihrer Könige feierten die Schützen der Sportgemeinschaft POST/SÜD Regensburg e.V.; Abteilungsleiter und 1. Schützenmeister Günter Leja verlieh zahlreiche Preise und Urkunden.

Die Schützenkette wurde dem „Luftgewehrkönig“ Stefan Häusler unter großem Beifall überreicht. „Knackerkönig“ wurde Günter Leja, „Brezenkönig“ Peter Wolfrum. Jugendkönig mit dem Luftgewehr wurde erstmals Sebastian Banse vor Sebastian Lodermeier und Roland Merkel. Die Königsketten für Luftpistole ging an Peter Wolfrum, Knackerkönig-LP wurde Johann Rester vor Marko Djuric. Gerhard Böhm wurde Schützenkönig mit der Sportpistole KK, Johann Rester errang die Knackerkette und Gerhard Obermeier die Brezenkette Spopi.



Abteilungsleiter Günther Leja mit den Gewinnern

1. Schützenmeister Günter Leja ehrte verdiente, langjährige Mitglieder mit der Ehrennadel des Präsidenten des Deutschen Schützenbundes. Für 15 Jahre wurden Gerhard Böhm, Stefan Häusler und Alios Stahl ausge-

zeichnet; Wolfgang Siegmar wurde für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Die größte Ehrung erhielt Alfred Koppenwallner. Er wurde für 25 Jahre ausgezeichnet, ferner erhielt Alfred Koppenwallner die

Ehrennadeln des Oberpfälz und Donaugaus, des Bayerischen Sportschützen Bundes und des Deutschen Schützen Bundes aus der Hand von Schützenmeister Günter Leja. Der 2. Schützenmeister Johann Rester überreichte im Namen des Schützenbezirks Oberpfalz die goldene Verdienstnadel mit Ehrenurkunde an Günter Leja. Die Gruppensieger 2000 in den Waffenarten Luftgewehr, Luftpistole, mehrschüssige Luftpistole, sowie Sportpistole 25 Meter Klein- und Großkaliber wurden mit je einer Urkunde der Abteilung geehrt.

Die Vereinsmeister 2000 wurden ebenfalls mit Urkunden geehrt. Dies waren für Luftgewehr Schüler Roland Merkel; Junioren Stefan Häusler; Damen Renate Gans; Schützen Alfred Koppenwallner.

Für Luftpistole Schüler Sebastian Lodermeier; Schützen Siegfried Kamlah, Alter Marko Djuric.

Mehrschüssige Luftpistole - Schützenklasse Wolfgang Gans; Alter Marko Djuric.

Fortsetzung Seite 12



Thurn und Taxis
PILSENER

Fortsetzung von Seite 11

Sportpistole KK Schützen Johann Kraus, Alter Marko Djuric. Sportpistole Großkaliber - offene Klasse Franz Pernpeintner.

Bei der Preisverteilung des Jahresend- und Königsschissen wurde an folgende Gewinner Preise überreicht:

Die Weihnachtsscheibe - Luftgewehr gewann Alfred

Koppenwallner, Meisterscheibe und die Jahresendscheibe gingen ebenfalls an Alfred Koppenwallner. Den Geburtstagswanderpokal von Willi Bäumler erhielt Günter Leja. Den Jugendwanderpokal und die Nachwuchsscheibe sicherte sich Sebastian Banse. Im Bereich Luftpistole gingen die Weihnachtsscheibe und die Jahresendscheibe an Christian

Gans und die „Meisterwürde“ errang Johann Rester. Alfred Koppenwallner spendete fünf Pokale, diese wurden in folgender Reihe gewonnen: Günter Leja, Hans Ned, Horst Köhlik, Hans Rester und Stefan Häusler. Die Weihnachtsscheibe - Sportpistole KK gewann Johann Rester, Meister wurde Dietmar Lang, die Jahresendscheibe gewann Horst Köhlik.

Die Weihnachtsscheibe - Sportpistole Großkaliber sicherte sich Johann Kraus und die Meisterscheibe gewann Horst Köhlik, die Jahresendscheibe ging an Gerhard Obermeier.

Information: Jahremitgliederversammlung der Schützenabteilung am 08. März 2001 im Schützenstüberl, Beginn 20.00 Uhr

Fußball

SG Jugend mit attraktivem Winterprogramm

An den inoffiziellen Kegelmeisterschaften der SG Post / Süd – Fußballjugend beteiligten sich knapp zwanzig Kinder. Unter Anleitung von Zoran Pavlic von den SG Keglern setzte sich Markus Reisinger (331 Holz) knapp durch. Das beste Tagesergebnis schaffte mit 127 Holz beim Abräumen der Zweitplazierte Julian Wiesmeth (324). Dritter hinter dem Siegesduo wurde Philip Uhrmann (321 Holz).

„Veranstaltungen über den Fußballsport hinaus runden unser Angebot ab und ermöglichen der Jugend eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung“, so Jugendleiter Detlef Staude bei der Siegerehrung. Alle Teilneh-

mer konnten sich über Schleckereien und die Sieger über Sachpreise freuen.

Ein weiterer Höhepunkt im Programm der SG – Jugendkicker war eine Innsbruck-Fahrt für die C-, D-, und E-Jugend mit insgesamt vierzig Kinder und Betreuern mit Hallenfußballturnieren, einem Stadtbummel mit Blick auf das Innsbrucker Wahrzeichen, das Goldene Dachl, dem Besuch der Sprungschanze Berg Isel und der von André Heller gestalteten Kristallwelt Svarovski in Wattens.

Für die Jugendbetreuer gab es eine Schulung in der Arztpraxis von Dr. Andi Neuking zum Thema Sportverletzungen. Im Schloß Regendorf erarbeiteten



Trainer, Betreuer und ältere Jugendliche in einer Zukunfts- werkstatt ein „Jugendkonzept 2005“.

Dingolfing und Riedenburg gewinnen uniVersa-Cup Ausrichter SG Post / Süd jeweils Dritter

Die Buben des FC Dingolfing freuten sich riesig beim C-Jugendturnier der SG Post / Süd. Mit einem 2:0 im Finale gegen Topfavorit 1. FC Nürnberg gewannen die Niederbayern überraschend den erstmals ausgespielten internationalen uniVersa-Cup. Für die Hausherren blieb nach dem 4:1 gegen dem SpVgg Plattling nur noch Platz 3. Fünfter wurde der FC Union Innsbruck (7:6, 2:2, nach Siebenmetterschießen) gegen TSV Forstenried. Etwas enttäuschend landete der 1. FC Pilsen nach einem mageren 1:0 Erfolg über SG Post / Süd 2 auf Rang 7. Sieger des zweiten C-Jugendturniers, das die U-13 der SG Post / Süd ausrichtete, wurde

der TV Riedenburg, der im Endspiel dem TSV Gräfelfing beim 3:0 keine Chance ließ. Im internen Spiel um Platz 3 gewann Post / Süd 1 gegen Post / Süd 2 klar mit 4:0. Die weiteren Plätze belegten der SV Waldperlach, TSV Regen und TSV Langquaid. An alle Teams überreichte Natascha Hiermann von der uniVera Versicherung und SG Jugendleiter Detlef Staude Spielbälle und Urkunden. Im Rahmenprogramm gab's für die jungen Kicker ein Preirätsel mit Verlosung und ein kostenloses Geburtshoroskop. Die Schiedsrichter Sam Bauer (VFR), Siegfried Netter (SpVgg Ziegetsdorf) und Manfred Kirner (SG Post / Süd) leiteten die 34 Spiele souverän.

SG Post / Süd Jugend aktiv Hobbymeisterschaften im Fußball fand großen Anklang

Bei der ersten Vereinsmeisterschaft der SG Post / Süd im Hallenfußball 2001 setzte sich ein Team aus den Spielern der 2. und 3. Mannschaft mit sieben Siegen und nur einer Niederlage durch. Im Siegerteam spielten Baisl Richard, Schinn Markus, Winkler Thomas, Jackermeier Matthias, Holzbauer Josef und Maier Harald. Vertreten waren auch die Jugendtrainer Manfred Kirner (C 2), Bernhard Ließ (A 1), Markus Drechsler (C 3 und E 2), Detlef Staude (C 1), Harald Langmeier (G) sowie Spieler der A- bis C Jugend und ein Elternteil. Auch wenn am Ende bei allen Akteuren die Kraft merklich zu Ende ging, fand das Turnier dennoch sehr gu-



Fußball

C1-Jugend der SG Post/Süd Oberpfalzmeister in der Halle

Mit der souverän herausgespielten Bezirksmeisterschaft schloß die C1-Jugend der SG Post/Süd Regensburg eine sehr erfolgreiche Hallensaison ab. Mit 29:5 Toren und 16 Punkten verwies die Mannschaft von Trainer und A-Lizenzinhaber Detlef Staude den SC Regensburg (10:2, 14) auf Platz 2, der beim 1:1 den Gelb-Grünen den einzigen Punkt abknöpfen konnte. Weit abgeschlagen DJK Altenstadt, FC Amberg, FV Vilseck, SpVgg Weiden und TV Sulzbach. Alexander Roth erzielte mit insgesamt 11 Treffern genauso viel oder mehr Tore wie jeweils alle anderen Teams. Neben dem Oberpfalztitel heimste die SG Post/Süd auch die Kreismeisterschaft und die Bayerische Vizemeisterschaft in der Saison ein. Erfreulich auch die Nominierung von Alexander Roth und Sascha Kraitschy in den erweiterten Bayernauswahlkader. Verbandstrainer Oliver Pelzer entdeckte beide SG-Talente bei den Bayerischen Meisterschaften in Regensburg. Von den insgesamt 15 Hallenturnieren in diesem Winter wurden sieben gewonnen. Die schlechteste Plazierung war Platz 13 von 16 Teams bei einem zweitägigen Hallenevent in Öttingen.

Auch in der Rückrunde hat sich die SG Post/Süd einiges vorgenommen. Ein Trainingslager in Tannenlohe, Turniere in Freising, Weißenfels und Amberg sowie die Teilnahme an einem achttägigen Turnier in Rovinj/Kroatien stehen auf dem Programm. Im Rennen um die Oberpfalzmeisterschaft möchte die SG Post/Süd den Vierpunkteworsprung aus der Winterpause auf die Konkurrenz bis zum Saisonende verteidigen.

Torfestival beim zweiten NIKE-Cup

Greuther Fürth, Post/Süd und SG Walhalla vorne

Die Sieger des zweiten NIKE-Cups 2001 heißen SpVgg Greuther Fürth (A-Jugend), SG Post/Süd (B-Jugend) und SG Walhalla (Herren). Der Jugend-

leiter des Veranstalters SG Post/Süd Detlef Staude konnte nach zwei Tagen Hallenfußballs in der Clermont-Ferrand-Halle ein positives Fazit ziehen: „Viele Tore, faire Spiele und keine ernsthaften Verletzungen sowie hochklassigen Hallenfußball - so macht Fußball in der Halle Spaß!“

Der 1. FC Pilzen aus der Regensburger Patenstadt und FC Union Innsbruck brachten auch internationales Flair in das zweitägige Turnier. Bei den Tschechen steht in zwei Wochen ein Gegenbesuch der D1-Jugend auf dem Programm, während die C-, D- und E-Jugend an den Innsbrucker Weihnachtsturnieren teilnahmen.

Der Geschäftsführer vom TSC Josef Weigert, der die Veranstaltung mit Sachpreisen von NIKE im Gesamtwert von ca. 5.000,— DM für die drei Turniere unterstützte, und Abteilungsleiter Edi Ipfelkofer betonten bei der Siegerehrung die Wichtigkeit der Nachwuchsförderung. Geplant ist auch im kommenden Jahr wieder ein NIKE-Cup.

A-Jugend:

Eine Klare Sache wurde das Endspiel für die SpVgg Greuther Fürth, die die Überraschungsmannschaft FC Ergolding mit 5:2 besiegte. Mehr Probleme hatten die Mittelfranken mit den Post/Süd Teams. In der Vorrunde gelang der als SG Post/Süd 3 startenden B-Jugend ein 0:0, im Halbfinale (4:2) brachte erst eine Zeitstrafe die SG Post/Süd 1 auf die Verliererstraße. Um Platz 3 besiegte die B-Jugend die A-Jugend der SG mit 3:2.

B-Jugend

Das Glück der Tüchtigen hatte SG Post/Süd 3 beim B-Jugendturnier. Im Halbfinale schaltete die Kombinationsmannschaft aus B1- und B2-Spielern die SG Post/Süd 1 nach Achtmeterschießen (9:8, 2:2) aus. Die Hödl-Schützlinge erwiesen sich dann auch im Finale (4:2, 1:1) gegen SG Quelle Fürth als treffsicher beim Strafstoßduell. Enttäuschend der FC Augsburg,

der das Stadtderby gegen FC Königsbrunn um Platz 5 mit 7:8 (4:4) verlor und SpVgg Greuther Fürth, die um Platz 9 mit 3:2 gegen FC Pilzen siegte.

Herren:

Erstmals wurde ein Turnier nach der neuen Hallenregel entschieden. Die SG Walhalla stolperte zwar gegen SpVgg Ziegetsdorf (3.) im Gruppenspiel mit 0:2, gegen den am Ende punktgleichen niederbayerischen SV Mengkofen (2.)

gelang ein schön herausgespielter 3:2 Kontersieg. Die SG Post/Süd enttäuschte als Vierter. Für SV Türc Gütür, der kurzfristig absagte sprang ein Trainerteam der SG ein, in dem der Trainer der 1. Mannschaft Franz Hackl, der A-Jugend Bernhard Ließ, der B-Jugend Günter Hödl und C-Jugendtrainer Detlef Staude die Turnschuhe schnürten. Die drei Schiedsrichter Alois Geisl, Markus Bach, und Siegfried Netter leiteten die Spiele souverän.



Gute Stimmung beim Organisationsteam des NIKE-Cups: Jugendleiter Detlef Staude, Josef Weigert (Sport Reichenwallner), der Spielführer der siegreichen B-Jugend der SG Post/Süd Markus Islinger und Abteilungsleiter Edi Ipfelkofer bei der Siegerehrung.

Mitgliederversammlung des Fördervereins der SG Post / Süd

FUSSBALLJUGEND WIRD UNTERSTÜTZT

Mit einem Schafkopfturnier im März (23.03) möchte der Förderverein der Fußballjugend der SG Post / Süd tatkräftig unterstützen. Stellvertretender Vorsitzender Heinz Beindl gab für den als 1. Vorsitzenden zurückgetretenen Josef Knecht bei der Mitgliederversammlung einen Kurzbericht über die Arbeit ab. So unterstützte der Förderverein drei Jugendfahrten nach Innsbruck, ein Pokalturnier der D-Jugend mit Medaillen, die älteren Post / Süd Kicker mit neuen Trainingsbällen. Die über 200 Kinder und Jugendlichen wurden mit einheitlichen T-Shirts ausgestattet. Mit einem insgesamt vierstelligen Zuschuß können die A-, C-, und D-Jugendteams der SG rechnen, die sich in den

nächsten Wochen in Trainingslagern in Prag, Tannenlohe, Viechtach und Waldmünchen auf die Rückrunde vorbereiten. Nachdem Kassier Norbert Bambl einen leichten Rückgang der Mitglieder auf jetzt 85 vermelden musste, sollen jetzt neue Mitglieder gewonnen werden. Außerdem sollen die Mitglieder gebeten werden ihren Förderbeitrag freiwillig zu erhöhen. Der Mindestbeitrag beträgt im Moment zwei DM monatlich. Jugendleiter Detlef Staude dankte dem Förderverein für seine Unterstützung, ohne die viele Aktivitäten nicht möglich wären. Geplant seien im Sommer ein großes Pokalturnier, Fahrten der Jugendmannschaften nach Aberdeen, Kroatien oder Bremen.

Detlef Staude, Jugendleiter

An alle Mitglieder!

Bitte teilen Sie uns mit:

- a) wenn sich Ihre Anschrift oder Telefonnummer ändert
- b) wenn Sie eine neue Bankverbindung haben, von der Ihr Beitrag eingezogen werden soll, bzw. sich Ihre Kontonummer oder Bankleitzahl in letzter Zeit geändert hat.
- c) rechtzeitig vor Beitragseinzug den jährlichen Nachweis einer Beitragsermäßigung vorzulegen.
Es kann sonst keine Ermäßigung gewährt werden.

Rückvergütungen können nicht vorgenommen werden!

Sie vermeiden damit Fehladressierungen und Einzelstornierungen und damit **unnötigen Kosten**, die wir Ihnen berechnen müssen.

Vielen Dank - Ihre SG Post/Süd Regensburg



Ziehen Sie um?

Dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und schicken Sie es an folgende Adresse:
SG Post/Süd Regensburg, Kaulbachweg 31, 93051 Regensburg

Bitte unbedingt Geburtsdatum angeben! _____

Name, Vorname _____

Alte Anschrift: Straße, Hs.-Nr. _____

PLZ, Ort _____

umgezogen ab/seit _____

Neue Anschrift: Straße, Hs.-Nr. _____

PLZ, Ort _____

Haben Sie ein neues Konto?

Dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und schicken Sie es an folgende Adresse:
SG POST/SÜD REGENSBURG, Kaulbachweg 31, 93051 Regensburg

Bankdaten

Neue BLZ Konto-Nummer

Name o. Kurzbezeichnung der Bank

Name des Kontoinhabers

Bitte nur ausfüllen bei neuer Bankverbindung und bereits erteilter Einzugsermäßigung

GASTSTÄTTE IM SPORTPARK DER SG POST/SÜD
Kaulbachweg 31
93051 Regensburg
Telefon 9 02 18

Auf Ihren Besuch freut sich
Reinhold Schätz

- gemütliche Atmosphäre
- reichhaltige Speisekarte
- gutbürgerliche Küche
- exklusive Buffets
- gepflegte Getränke
- alkoholfrei billiger
- Busservice
- zwei Nebenzimmer
- Sonnenterrasse
- vier Kegelbahnen
- kein Ruhetag
- Reservierung erbeten

Unsere Nebenzimmer empfehlen wir für Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Tagungen, Betriebsfeiern, Vereinfeste, Versammlungen

Unser Party-Service
verwöhnt Sie auch zu Hause



Vizepräsidenten
Herbert Schlegl
Tel. 4 92 56

Sturmhardt Schindler
Tel. 5 07 / 16 00

Hermann Vanino
Tel. 9 77 76

1. Schatzmeister
Johannes Förster
Tel. 9 89 31

Präsidiumsmitglieder
Norbert Bambi
Tel. 9 81 22
Hans Thaller
Tel. 9 62 66
Maria Ludwig
Tel. 99 96 66

Jugendwart
Dieter Rütz
Tel. 0 94 05/57 87
Jugendsprecherin
Daniela Denninger
Tel. 94 82 99

IMPRESSUM
HERAUSGEBER
Sportgemeinschaft Post / Süd
Regensburg e.V.
REDAKTION
Günther Lösch
Roswitha Lehner
ANZEIGEN / WERBUNG
SG Post / Süd Sportwerbung GmbH
DRUCK
H. Marquardt , Prinzenweg 11
ANZEIGEN- UND REDAKTIONSSCHLUSS
Für die nächste Ausgabe :
31. Mai 2001

Der Post / Süd Kurier erscheint vierteljährlich zum Quartalsende.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Bitte reichen Sie Berichte nur maschinengeschrieben oder – noch besser- auf Diskette (ab WinWord 6.0 / Excel 5.0) ein. Bilder können nur als Papierabzüge (schwarz-weiß oder farbig, jeweils Hochglanz) verwendet werden.

MITGLIEDERBETREUUNG
Johann Rester/Gundula Engel Tel. 0941/92052-10
BUCHHALTUNG
Gertraud Kammermeier Tel. 0941/92052-11
Fax. 0941 / 92052-15

Vereinsanschrift
SG Post / Süd
Regensburg

Sportpark am
Kaulbachweg 31
93051 Regensburg

Öffnungszeiten
Mo, Mi, Do
13.00 – 18.00 Uhr
Di, Fr
09.00 – 13.00 Uhr

AIKIDO Thomas Noszko Tel. 6 90 42 29	EISSTOCK Rolf Schmitz Tel. 9 14 38	JAZZTANZ Eveline Landsmann Tel. 4 56 71	LEICHTATHLETIK Marga Graf Tel. 9 21 32	SCHACH Karl Geiger Tel. 40 02 61	TENNIS Oskar Duchardt Tel. 3 12 81
BADMINTON Fritz Schweinfurter Tel. 99 75 33	FAUSTBALL Eduard Bujak Tel. 6 13 28	JUDO Peter Kurzetkowski Tel. 70 16 84	NINJUTSU Robert Löw Tel. 09461/95 26 22	SCHÜTZEN Günter Leja Tel. 09452 / 24 12	TISCHTENNIS Hans – Willi Reichelt Tel. 2 37 09
BASKETBALL Christian Höß Tel. 99 03 09	FUSSBALL Edmund Ipfelkofer Tel. 01 71/7 13 67 30	KORONARSPORT Kurt Rudner Tel. 4 89 36	RADSPORT Helmut Ludwig Tel. 99 96 66	SENIORENSPORT Karl Lehmann Tel. 3 54 65	VOLLEYBALL Albert Kellner Tel. 56 27 26
DAMENGYMNASTIK Sigrid Bitomsky Tel. 0 94 98/83 89	HANDBALL Zur Zeit Jack Lermer 6 66 72	KEGELN Reinhold Schätz Tel. 9 02 18	ROCK'N' ROLL Marcus Hubert Tel. 64 71 82	SKI Fritz Weinbeck Tel. 8 18 24	WANDERN Gerd Ruhland Tel. 3 33 27
			KARATE – Info im Geschäftszimmer		

Wohnpark Semiramis in Bad Abbach

9 überzeugende Argumente zum Kauf einer unserer Eigentumswohnungen:

- sonniger Südwesthang mit Fernblick auf die Burg und ins Donautal
- Verkehrsanbindung nach Regensburg ca. 10 Min.
- Schule, Kindergarten und Geschäfte des täglichen Bedarfs in fünf Gehminuten erreichbar
- aufwendig gestaltete Außenanlagen mit Brücken, Bachlauf, See und Felsenlandschaft
- elegante Architektur, durchdachte Grundrisse
- hochwertige Ausstattung z.B. Parkett, nur Deutsche Markenfabrikat wie Villeroy & Boch, Hewi, Grohe, Buchtal, Buderus
- massive Ziegelbauweise mit Vollwärmeschutz, Prädikat "Niedrigenergiehaus"
- Preisunterschied 170.000,- DM bei 80 qm Wohnfläche, verglichen mit Stadtgebiet Rgbg.
- ca. 70% Eigenbezieher, für Kapitalanleger auf Wunsch 10-jährige Mietgarantie!



Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns in unserem Büro am Rennplatz in Regensburg. Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch.

Telefon (0941) 30 70 30

BAUTEAM TRETZEL

Gesellschaft für Architektur und Immobilienmanagement

Franz-von-Taxis-Ring 30–32 · 93049 Regensburg